

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M. für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 301.

Leipzig, Mittwoch den 28. Dezember 1904.

71. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Leipzig, den 20. Dezember 1904.

P. P.

Diejenigen Firmen, die ihre Bestellung auf den

72. Jahrgang 1905

des

Börsenblatts für den Deutschen Buchhandel

noch nicht eingesandt haben, werden hierdurch höflich gebeten, es umgehend zu tun.

Wir weisen wiederholt darauf hin, daß auch den regelmäßigen Beziehern der neue Jahrgang nur auf besonderes Verlangen geliefert wird.

Hochachtungsvoll

Geschäftsstelle

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus

Bekanntmachung.

Nach letztwilliger Verfügung des verstorbenen Buchhändlers Herrn Heinrich Hermann sind uns durch dessen Sohn, Herrn Hans Hermann, für unseren Verein

Eintausend Mark

übergeben worden.

Wir bringen diese sehr willkommene Schenkung mit unserem aufrichtigsten Danke hiermit zur Anzeige und werden zur dauernden Erinnerung den Namen des Stifters nun als den eines immerwährenden Mitglieds in unsern Listen führen.

Berlin, den 24. Dezember 1904.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins
Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.

Elwin Paetel. Rudolf Hofmann. Max Windelmann.
Dr. Konrad Weidling. August Herbig.

Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen.

Bekanntmachung.

Seit der letzten Veröffentlichung wurden bis heute dem Unterstützungs-Verein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen außer den bereits besonders angezeigten noch folgende Zuwendungen gemacht:

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

I. Neu beigetreten ist mit:

3 M — § Herr F. Fischer i/S. Julius Springer, Berlin.

II. Den Beitrag erhöhte auf:

10 M — § Herr W. Wunderling, Regensburg.

III. An Geschenken gingen ein:

200 M — § von Herrn R. Appelius, Berlin, als zu zahlende Buße in einer Differenz durch Herrn Max Rodenstein, Berlin.

20 M — § durch Herrn Ferdinand Hirt & Sohn, Leipzig, auf Veranlassung des Herrn Hanns von Zobelitz dem Verein überwiesenes Honorar.

20 M — § durch Herrn Georg Kühn im Verein Berliner Buchhändler bei einer sonntäglichen Fußwanderung gesammelt.

20 M — § von Herrn O. H. in B. als Buße für eine Beleidigung des Herrn R. U. in B.

100 M — § von der Firma Jul. Springer, Berlin, der Jul. Springer-Stiftung überwiesene Buße für unerlaubte Benutzung eines ihrer Verlagswerke.

100 M — § von Frau Luise Simion, Berlin, zum 2. Geburtstage ihres Mannes nach dessen Ableben.

2 M 40 § Statgewinn im Verein Berliner Buchhändler.

500 M — § vom Börsenverein in Leipzig dem Verein überwiesene Zahlung der Firma S. in B.

101 M 90 § als Ergebnis einer Versteigerung bei der Weihnachtsfeier des Vereins Berliner Buchhändler.

Die Herren Gehilfen-Mitglieder werden höflichst gebeten, etwaige Veränderungen ihrer Stellungen dem Unterzeichneten rechtzeitig anzugeben; die Führung der Mitgliederliste wird dadurch wesentlich erleichtert.

Berlin, den 24. Dezember 1904.

Im Auftrage des Vorstandes:

Max Windelmann,
Schatzmeister.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Franz Benjamin Aufferth in Frankfurt a. M.

Zur Erinnerung an den Reinhardt-Kommers 17. IX. 1904. (30 S.)
gr. 8°. ('04.) 1. —

Wilhelm Back in Straßburg i. G., Jung St. Peterplatz 6.

Kurpfuschertum, das, u. seine Bekämpfung. 7 Vorträge, geh. auf der 1. Jahresversammlg. der deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums. Hrsg. v. Wilh. Back. (IV, 122 S.)
gr. 8°. ('04.) — 90